

Interessante taktische Motive

Ein bunter Strauß von Partien zum Nachspielen oder Schmunzeln

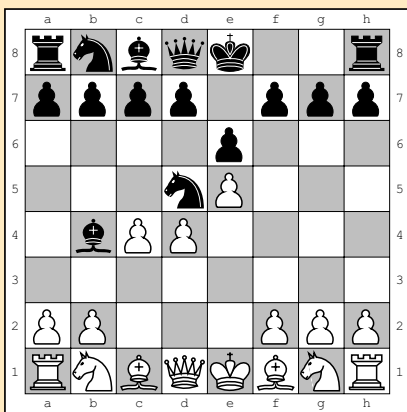
Die SCHACHSCHULE 64 ist als eine Art Lehrgang gedacht, für Autodidakten oder auch für Trainer, die sicher das eine oder andere in dieser Reihe vorgestellte Thema mit ihren Schützlingen erarbeiten konnten. Nun haben wir vier Jahre fleißig trainiert und gönnen uns eine Folge gespickt mit interessanten taktischen Motiven, die natürlich auch nicht ganz ohne Lerneffekt sind, vor allem aber unterhalten sollen.

„Versäume nie ein Schach“, lautet ein alter ironischer Rat, „es könnte Matt sein.“ Vereinzelt stimmt dies sogar wörtlich, oft trifft es einfach zu, manchmal aber ist ein Schachgebot ein Schuss in den Ofen.

Französisch C 01

J.Schwerdtfeger – H.Hülsberg
Düsseldorf 1997

1. e4 e6 2. d4 Sf6 3. e5 Sd5 4. c4 Lb4+



Schwarz gab ein Schach und erwartete als Reaktion Ld2 oder Sd2. Doch Weiß zog unerwartet und schlau 5. **Ke2!** wonach sich die schwarzen Leichtfiguren selbst behinderten. So folgt auf 5. ...Se7 6. a3 La5 7. b4 Lb6 8. c5 mit Figurengewinn. In der Partie geschah 5. ...Sb6 6. c5! Schneidet dem Läufer die Rückzugsmöglichkeit ab. 6. ...Sd5 7. a3 La5 8. b4 und Weiß gewann eine Figur und später die Partie: 8. ...Lxb4 9. axb4 Sxb4 10. Sf3 0-0 11. Lg5 De8 12. Dd2 Sd5 13. Sc3 c6 14. Kd1 f6 15. exf6 Sxf6 16. Ld3 Dh5 17. Kc2 Sa6 18. Kb3 Df7 19. Se5 De7 20. Se4 d6 21. cxd6 Dd8

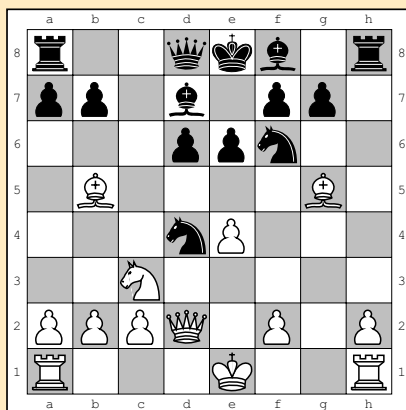
22. Sc4 b5 23. Se5 Db6 24. Lxf6 gxf6
25. Sxf6+ Txf6 26. Dg5+ 1:0

Auch in der nächsten Begegnung wurde ein Schachgebot recht verblüffend beantwortet:

Sizilianisch B 81

Z. Popovic – S. Cela
Offenes Turnier in Bar 2006

1. e4 c5 2. Sf3 e6 3. d4 cxd4 4. Sxd4 Sf6
5. Sc3 d6 6. g4 h6 7. g5 hxg5 8. Lxg5
Sc6 9. Lb5 Ld7 10. Dd2 Sxd4



Weiß war im Begriff, den Springer auf d4 einfach zurückzuschlagen. Dann sah er 11. Dxd4 Lxb5 12. Sxb5 Da5+ 13. Sc3 Dxc5 und war betrübt. Doch nach 10. ...Sxd4 11. Dxd4 Lxb5 hätte er mit dem Zwischenzug 12. Lxf6 alles ins Lot bringen können.

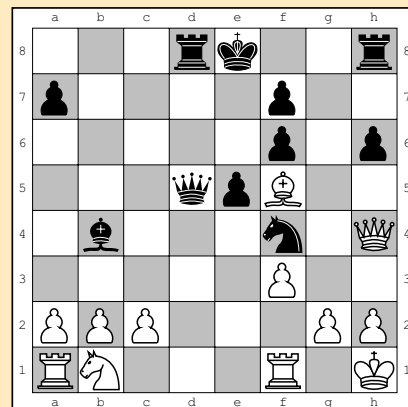
Er entschloss sich aber zu 11. **Lxd7+?** nach dem Motto, Schach zählt mehr; Schwarz muss Zurückschlagen, dann schlage ich auf d4. Doch statt des erwarteten Zurückschlagens mit der Dame folg-

te überraschend 11. ...Sxd7!! Schwarz lässt seine Dame einstehen, weil er nach 12. Lxd8 Sf3+ 13. Ke2 Sxd2 per Saldo mit einer Figur mehr einer strahlenden Zukunft entgegensehen kann. Deshalb gab Weiß auf 0:1

Damenbauerspiel A 46

L. Petovic – A. Tschudinowski
Offene EM, Budva 2009

1. d4 Sf6 2. Sf3 c5 3. Lg5 cxd4 4. Dxd4
Sc6 5. Da4 b5 6. Dh4 Da5+ 7. Ld2 b4
8. e3 d5 9. Ld3 e5 10. Sg5 Le7 11. e4 h6
12. exd5 Dxd5 13. 0-0 Sd4 14. Se4 Lf5
15. Lxb4 Lxb4 16. Sxf6+ gxf6 17. Lxf5
Se2+ 18. Kh1 Sf4 19. f3 Td8



Nicht nur das Schach bieten ist immer ratsam, manchmal auch ein Angriff auf eine Figur. In dieser Stellung steht Weiß sehr gut, weil er einfach auf f6 schlagen kann. Doch er fühlte sich irgendwie von dem Springer auf f4 gestört und verpasste ihm einen „Tritt“ 20. **g3??** Doch die erboste Pferdebesitzerin bestrafte dies mit 20. ...Dxf3+! und wegen 21. Txf3 Td1+ 22. Tf1 Txf1 matt 0:1

Hinweis!

Alle alten Folgen der Schachschule 64 im Internet

Die jeweils neuen Folgen dieser Trainingsserie finden Sie stets in der gedruckten Ausgabe. Die älteren Folgen stehen auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung, und zwar als Dateien im PDF Format. Die dazugehörige Adresse lautet www.schuenemann-verlag.de/schach-magazin/index.php?include=3000



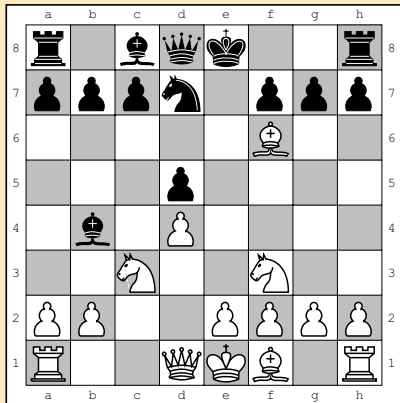
Automatische Züge können leicht ins Verderben führen, wie beispielsweise bei der letztjährigen Schweizer Meisterschaft zu sehen war:

Damengambit D 38

A. Huss – L. Urban

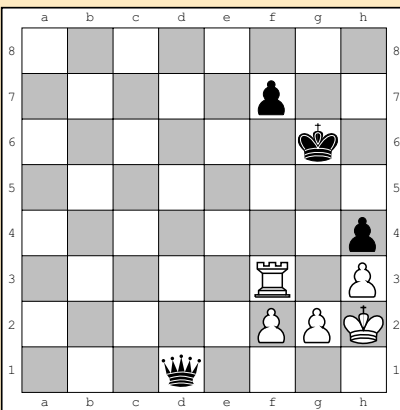
Grächen 2013

1. d4 d5 2. c4 e6 3. Sf3 Sf6 4. Sc3 Sbd7
5. Lg5 Lb4 6. cxd5 exd5 7. Lxf6



Schwarz hätte auf f6 mit der Dame zurücknehmen oder aber, wenn es unbedingt ...Sxf6 sein sollte, zuerst auf c3 tauschen müssen. Doch er schlug gleich mit 7. ...Sxf6?? zurück und verlor nach dem Schach 8. Da4+ seinen Läufer. **1:0**

Eine unerwartete Niederlage musste Weiß in einer Partie der britischen Liga hinnehmen.



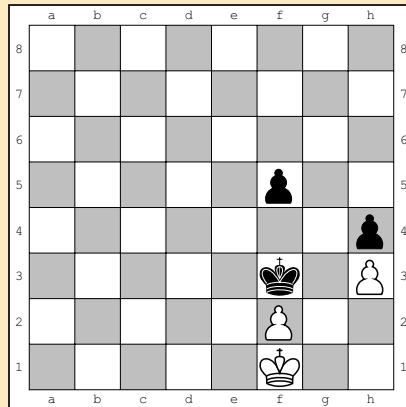
N. McDonald – M. Turner

4NCL, 2003

Schwarz am Zug

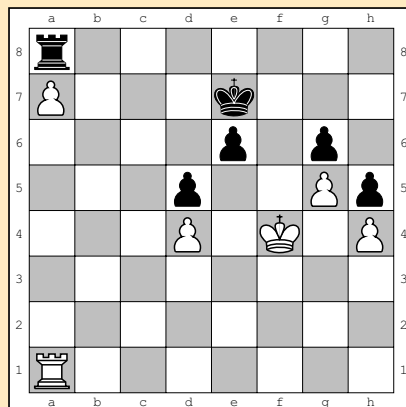
Dem Weißen ist im Laufe der Partie die Dame abhanden gekommen, doch er war weiter guten Mutes, den er wähnte sich in Sicherheit. Der gegnerische h-Bauer ist gestoppt und der andere kommt nur bis f4. Und wenn Schwarz ein Schach gibt, so zieht sich der König nach g1 zurück. Doch zur großen Überraschung von Mr. McDo-

nald opferte sein Gegner die Dame 47. ...Dxf3! 48. gxf3 und gewann das Bauernendspiel: 48. ...Kf5 49. Kh1 Kf4 50. Kg2 f6 51. Kg1 Kxf3 52. Kf1 f5



und wegen 53. Kg1 Ke2 54. Kg2 f4 55. Kg1 f3 mit Gewinn des Bauern f2 **0:1**

„Verboten“ sind Züge im Schach nur dann, wenn sie illegal, d. h. nicht regelkonform sind. In der folgenden Stellung



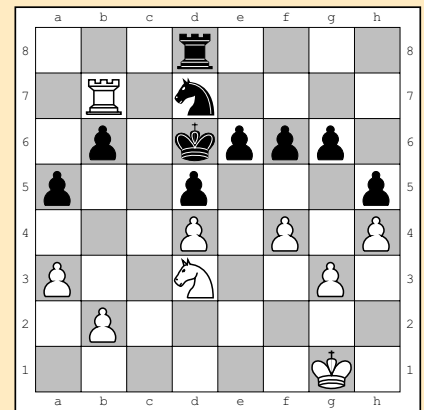
R. Pisu – R. Dicu

Turnier in Cap Aurora 2013

Weiß am Zug

kann ein Wegzug des Turms a8 mit dem Vorrücken des Bauern nach a8 samt Bauernumwandlung beantwortet werden. Damit ist dieser Zug aber nicht verboten, nur schlecht realisierbar. Weiß verließ sich zu sehr auf diesen Umstand, spielte 50. Ke5?? und fiel nach 50. ...Tf8! aus allen Wolken, da er die Mattsetzung ...Tf5 nicht verhindern kann, weswegen hier **0:1**

In der Ausgangsstellung hätte der Anziehende seinen König zum Damenflügel schicken sollen, am besten so: 50. Ta6 Tf8+ 51. Ke3 Ta8 52. Kd3 Kd7 53. Kc3 Kc7 54. Kb4 Kb7 55. Kb5 mit baldigem Gewinn.



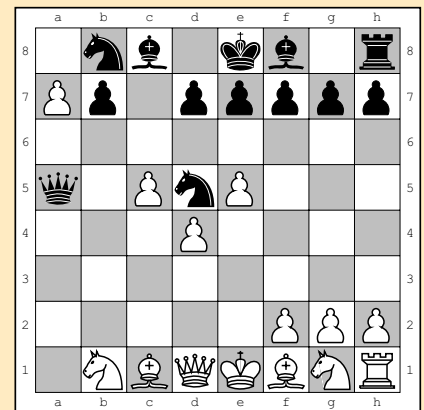
D. Rensch – D. Ippolito

Lubbock 2010

Weiß am Zug

Der Anziehende hatte gesehen, dass er nach ...Kc6 mit Angriff auf den Turm, mit der attackierten Figur nach a7 ausweichen kann. Also dachte er, er habe alle Zeit der Welt und spielte 29. Kf2? Doch schwuppdiwupp, ein Turm ist weg: 29. ...Ta8! Nimmt dem gegnerischen Turm das Fluchtfeld a7, es folgt ...Kc6 mit reicher Beute. **0:1**

Die folgende Aufgabe stand vor Jahren in der Schachspalte der Zeitschrift HörZu. Nach den einleitenden Zügen 1. e4 c5 2. b4 cxb4 3. a3 Sc6 4. axb4 Sf6 5. b5 Sb8 6. e5 Dc7 7. d4 Sd5 8. c4 Sb6 9. c5 Sd5 wurde gefragt, „wie gewinnt Weiß nun eine Figur?“ Die Lösung: 10. b6 Dd8 11. Txa7 Txa7 12. bxa7 Da5+



Es hat ganz den Anschein, dass der Nachziehende das Problem gelöst hat, schließlich wird der gefährliche Bauer a7 abgeholt. Das würde nach einem automatischen Zug wie Ld2 auch zutreffen, nicht aber nach dem unerwarteten 13. Sc3!! mit den Punkten

- a) 13. ...Dxc3+ 14. Ld2 Dxd4 15. axb8D;
- b) 13. ...Sxc3 14. axb8D Sxd1+ 15. Kxd1,
- c) 13. ...Dxa7 14. Sxd5 mit einer Mehrfigur für Weiß.